

---

# Inhalt

Vorwort . . . . .	9
<b>1 Einleitung . . . . .</b>	<b>11</b>
1.1 Der Gegenstand der Untersuchung . . . . .	11
1.2 Der Gang der Untersuchung . . . . .	13
1.3 Methoden und Material . . . . .	17
<b>2 Biografischer Zugang . . . . .</b>	<b>27</b>
2.1 Pfarramt in Landiswil . . . . .	27
2.2 Pfarramt in Konolfingen . . . . .	34
2.3 Mit allen Sinnen: Erkundungen religiöser Lebenswelten in einer multikulturellen Grossstadt . . . . .	45
2.4 Ergebnisse . . . . .	90
<b>3 Vom Leben in der Entwickelten Moderne . . . . .</b>	<b>93</b>
3.1 Funktionale Differenzierung und Reduktion von Komplexität (Niklas Luhmann) . . . . .	94
3.2 Risikogesellschaft und Individualisierung (Ulrich Beck) . . . . .	102
3.3 Vermehrung der Möglichkeiten und Optionierung (Peter Gross) . . . . .	109
3.4 Erlebnisorientierung und soziale Segmentierung (Gerhard Schulze) . . . . .	119
3.5 Zusammenfassung . . . . .	132
<b>4 Kirchliche Handlungsperspektiven für die Entwickelte Moderne . . . . .</b>	<b>137</b>
4.1 Offen Evangelisch (EKÖ) . . . . .	141
4.2 Kirche der Freiheit (EKD) . . . . .	172
4.3 Die Zukunft der Reformierten (SEK) . . . . .	199
4.4 Zusammenfassung: Handlungsperspektiven und Entwicklungsstrategien der Evangelischen Kirchen in Österreich, Deutschland und der Schweiz . . . . .	226

5	Den Wandel gestalten . . . . .	229
5.1	Die Krise der Kirchen als Herausforderung zur Veränderung . . . . .	229
5.2	Die Kirchen auf dem Weg zu einem erneuerten Selbstverständnis . . . . .	230
5.3	Kirchliches Leitungshandeln als Management-Aufgabe . . . . .	231
5.4	Von der bürokratischen Organisation zur Service-Orientierung . . . . .	234
5.5	Das Management des Wandels und die Funktion der Organisationskultur . . . . .	237
5.6	Kein Wandel ohne signifikante Akteure . . . . .	240
5.7	Ekklesiologische Problemanzeigen . . . . .	242
5.8	Ausblick . . . . .	245
6	Beruf: Pfarrperson. Konturen eines erneuerten Berufsbildes . . . . .	249
6.1	Gelernt ist gelernt – das wissensbasierte Berufsbild des evangelischen Geistlichen . . . . .	249
6.2	Vom Dienst am Wort zum Dienst am Kunden? . . . . .	252
6.3	Vom Hirtenamt zum package deal – ein Berufsbild im Wandel . . . . .	255
7	Die Ausbildung für den Pfarrberuf . . . . .	291
7.1	Das dreigliedrige Grundmodell: Theologiestudium – Praxiseinführung – Fortbildung . . . . .	291
7.2	Die Ausbildung des Theologen: Empfehlungen für einen Gesamtplan (1972) . . . . .	294
7.3	Theologiestudium – Vikariat – Fortbildung. Gesamtplan der Ausbildung für den Pfarrberuf (1978) . . . . .	298
7.4	Grundsätze für die Ausbildung und Fortbildung der Pfarrer und Pfarrerinnen der Gliedkirchen der EKD (1988) . . . . .	310
7.5	Zwischen Bologna und Pisa . . . . .	319
8	Das Berner Modell: Die Ausbildung von Pfarrpersonen in den Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn . . . . .	323
8.1	Die Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn . . . . .	323
8.2	Berufsbild Pfarrperson in den Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn . . . . .	329
8.3	Struktur und Organisation der Ausbildung für den Pfarrberuf in den Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn . . . . .	354
8.4	Das konsekutive Theologiestudium (Bachelor/Master) an der Universität Bern . . . . .	363
8.5	Das Praktische Semester . . . . .	369
8.6	Das Lernvikariat . . . . .	380

9 Person – Amt – Funktion. Eine kritische Würdigung des Berner Modells der Theologischen Ausbildung von Pfarrpersonen . . . . .	463
9.1 Die Ausbildung von Pfarrpersonen als kompetenz-orientierter Lern- und Entwicklungsprozess . . . . .	464
9.2 Die Praxis der Kirchen und die Ausbildung von Pfarrpersonen .	486
10 Ausblick . . . . .	507
10.1 Die Organisationsgestalt der Kirche und der Pfarrberuf . . . . .	508
10.2 Der Pfarrberuf – ein Schlüsselberuf der Kirche . . . . .	513
10.3 Das Pfarramt – ein Amt neben Ämtern . . . . .	525
10.4 Theologische Bildung und der Wandel kirchlicher Identität .	530
10.5 Inhalte und Formen der Theologischen Bildung von Pfarrpersonen . . . . .	539
10.6 Ein Wort zum Schluss . . . . .	545
11 Bibliographie . . . . .	549